



MITTEILUNGSBLATT

Amtsblatt des Gemeindeverwaltungsverbandes Meersburg, der Stadt Meersburg und den Gemeinden Hagnau, Stetten und Daisendorf

DIESE WOCHE

Bekanntmachungen	S. 3
Nachrichten aus	
MEERSBURG	S. 7
Meersburger Therme;	
Frei- und Strandbad	S. 12
Nachrichten aus	
HAGNAU	S. 18
Nachrichten aus	
STETTEN	S. 27
Nachrichten aus	
DAISENDORF	S. 32
Kirchliche Nachrichten	S. 34
Gemeindeverwaltungs-	
verband	S. 39

schloss konzerte
internationale
meersburg

21. Oktober 2018
18 UHR - NEUES SCHLOSS MEERSBURG - SPIEGELSAAL
KATONA TWINS
Peter und Zoltán Katona – Gitarre

Werke von Johann Sebastian Bach,
Béla Bartók (Arr. Katona),
Peter Katona, Isaac Albéniz (Arr. Katona),
Queen, Manuel de Falla

Meersburg Stadt Marketing, Medien, Kultur und Tourismus, Telefon 075220433-333, www.meersburg.de

DOLLINGER LINGERIE THEATRE

Felixa Dollinger
D6728689099
Aug 16, 1987

Christina Rieth
D8243178621
März 5, 1984

Ü30 & ÜBERFORDERT

Anfang 30, ledig, kinderlos? Ein Grund zur Panik! Felixa Dollinger und Christina Rieth beleuchten mit rasantem Wortwitz und jeder Menge Charme die Probleme des Alterwerdens.

05. Oktober 2018 in Hagnau um 20 Uhr
Im Bürger- und Gästehaus (Rathaus), Im Hof 5

hagnau

Kartenverkauf in der Tourist-Information Hagnau, 07532/4300-43, tourist-info@hagnau.de
VVK mit Gästekarte 18€ / VVK ohne Gästekarte 20€ / Abendkasse je nach Verfügbarkeit 22€

Follow us!





NOTRUFERE BEREITSCHAFTSDIENSTE WICHTIGE RUFNUMMERN

ERSTE HILFE

Notruf 110

**Rettungsleitstelle,
Rettungsdienst + Feuerwehr 112**

- Feuerwehr
- Notfallrettung
- Luftrettung

Feuerwehrgerätehaus 4308-0

**Integrierte Leitstelle des
Bodenseekreises (allg.)**

**Tel. 07541/19296
Fax. 07541/809367
(auch Gehörlosenfax!)**

Behördenrufnummer 115

DLRG-Wasserrettungswache 440-2860

**Polizeiposten
Meersburg 43443
Überlingen 07551/8040**

**Wasserschutzpolizei
Überlingen 07551/949590
oder 07551/94959109**

**Förster Martin Roth, Ittendorf
Wirrensege 5 07544/741465**

Störungsdienste Meersburg

Strom EnBW 0800 3629-477

**Erdgas + Wasserversorgung
Stadtwerk am See 0800 505-3333**

**Gemeinschaftsantenne Altstadt
Fa. Telecab GmbH 05722/914575
Harl 17°, 31675 Bückeberg
Fax: 05722 913121
E-Mail: info@telecab.de**

**Städt. Bauhof
Bauhofleiter T. Ritsche 440-1860
o. 440-1861**

**Friedhofsverwaltung
Stadt Meersburg 07532/440-109
außerhalb d. Dienstzeit 07544/8121**

**Sperrhotline für den neuen
Personalausweis 0180 1333333**

**Notdienst für Türöffnungen
Schmäh M., 07532/9104**

APOTHEKEN

Die Notdienste der Apotheken in Hagnau, Meersburg, Uhlidingen, Mühlhofen, Salem werden im täglichen Wechsel von den nachfolgenden Apotheken versehen. Apothekendienstwechsel ist jeweils morgens um 8.30 Uhr.

Mittwochnachmittag geöffnet:

Mittwoch, 03.10.2018
Neue Apotheke Meersburg,
Tel. 07532-6193

Mittwoch, 10.10.2018
Hofapotheke Meersburg,
Tel. 07532-6052

Donnerstag, 04.10.2018:

Schloßsee-Apotheke, Mimmehausen,
Tel.: 07553/8285600
VITA-Apotheke, Nußdorf,
Tel.: 07551/308129

Freitag, 05.10.2018:
Bahnhof-Apotheke, Stockach,
Tel.: 07771/2313
Hofapotheke, Meersburg,
Tel.: 07532/6052

Samstag, 06.10.2018:
Pflummern-Apotheke, Überlingen,
Tel.: 07551/63864

Schloß-Apotheke, Heiligenberg,
Tel.: 07554/250

Sonntag, 07.10.2018:
Rats-Apotheke, Mimmehausen,
Tel.: 07553/8773
St. Martin-Apotheke, Sipplingen,
Tel.: 07551/2563

Montag, 08.10.2018:
Apotheke Owigen, Owigen,
Tel.: 07551/66668
Kuony-Apotheke, Stockach,
Tel.: 07771/7021

Dienstag, 09.10.2018:
Löwen-Apotheke, Überlingen,
Tel.: 07551/944777
Panda-Apotheke, Markdorf,
Tel.: 07544/9523230

Mittwoch, 10.10.2018:
Bären-Apotheke, Markdorf,
Tel.: 07544/8400
Die Obere Apotheke, Stockach,
Tel.: 07771/2349

Donnerstag, 11.10.2018:
Münster-Apotheke, Überlingen,
Tel.: 07551/63329
Physikats-Apotheke, Wald,
Tel.: 07578/92120

Hinweis:

Weitere Informationen zum Apothekennotdienst finden Sie im Internet unter:
www.lak-bw.notdienst-portal.de oder unter der kostenlose Telefonnummer: 0800 0022833

Apothekenfinder 22 8 33

Giftnotruf 0761/19240
Von 8.00 bis 8.00 Uhr

Aktion „Mitmenschen in Not“

Anlaufstellen für den Bodenseekreis sind:
die Rettungsleitstelle des Deutschen Roten Kreuzes, **Tel. 19222**
sowie die Polizeidienststellen,

**Tel. 07541/7010
07551/8040
110**

Alten- und Pflegeheim

„Dr.-Zimmermann-Stift“
Heimleitung, **Tel. 07532/440-2100
Fax 07532/440-240**

Kranken- u. Altenpflege Zuhause

Sozialstation Markdorf Tel. 07544/9559-0

Sprechstd.: Mo-Fr 8.00-12.00 Uhr

Sozialstation Salem Tel. 07553/9222-0

Sprechstd.: Mo-Fr 08.00-12.00 Uhr

Ambulante Hospizgruppe Salem e.V.

Tel. 07553/6667 Beratung nach tel. Absprache

Ambulanter Pflegedienst Stroh

Allmendweg 25, Meersburg, **Tel.: 07532/5259**

ÄRZTE

Am Wochenende und an Feiertagen

können akut erkrankte Personen ohne vorherige Anmeldung direkt in die nächstgelegene Notfallpraxis kommen:

Friedrichshafen

Klinikum Friedrichshafen, Röntgenstraße 2,
88048 Friedrichshafen; geöffnet:
Samstag, Sonn- und Feiertag von 08:00 bis 21:00 Uhr

Tettngang

Klinik Tettngang, Emil-Münch-Str. 16,
88069 Tettngang; geöffnet:
Samstag, Sonn- und Feiertag von
08:00 bis 21:00 Uhr

Überlingen

Helios Spital, Härtenweg 1,
88662 Überlingen; geöffnet:
Samstag, Sonn- und Feiertag von
08:00 bis 21:00 Uhr

**Die zentrale Rufnummer für den ärztlichen
Bereitschaftsdienst lautet: 116 117.**

**In lebensbedrohlichen Situationen ist der
Rettungsdienst/Notarzt unter der Notruf-
nummer 112 zu alarmieren.**

Außerhalb dieser Zeit ist der Hausarzt oder Vertreter zuständig. Zu bekommen über AB des jeweiligen Hausarztes.

Augenarzt: 0180-1929346

Kinderärztlicher Notdienst: 0180-1929291
Wochenende 8:00 Uhr bis 20:00 Uhr
Kernsprechstunden 9 - 12 Uhr & 16:00 - 18:00
Uhr (bez. 17:00 - 19:00 Uhr)
ab 20:00 Uhr Weiterschaltung in die Kinderklinik
An Wochentagen 18:00 - 22:00 Uhr anschl. Kinderklinik

**HNO: 0180-6077211 (SA / SO / Feiertags von
10⁰⁰ - 20⁰⁰ Uhr erreichbar)**

Brillen-Notdienst, Tel. 0151-19068704

AWO Frauen- und Kinderschutzhaus,

Beschützendes Haus Bodenseekreis,

Tel. 07541 - 4893626

Tel. 07541-4893626

Notruf für Frauen und Mädchen

Verein „Frauen helfen Frauen“,

Tel. 07541/21800

Telefonseelsorge

Schwarzwald Bodensee e.V.

Tel. 0800/1110-111 o. -222

gebührenfrei und vertraulich!

Tierschutzverein, Tel. 07541/6311

Weisser Ring e.V.

Gemeinnütziger Verein zur Unterstützung von
Kriminalitätsoffern und zur Verhütung von
Straftaten Opfertelefon 0800 0800 343

Zahnärztlicher Notdienst

über **Tel. 01805 / 911620** an Samstagen,
Sonntagen u. Feiertagen zu erfragen. Notfall-
dienst ist jeweils von 10.00-11.00 und 16.00-
17.00 Uhr.

Herausgeber: Verwaltungsgemeinschaft Meersburg, Stadt 88709 Meersburg und
Gemeinden 88709 Hagnau, 88719 Stetten und 88718 Daisendorf, Verantwortlich für den redaktionellen Teil: die jeweiligen Bürgermeister
für den Anzeigenteil/Druck: Primo-Verlag Anton Stähle GmbH & Co. KG, 78333 Stockach, Meßkircher Straße 45,
Telefon: 07771/9317-11, Telefax 07771/931740, E-Mail: anzeigen@primo-stockach.de, Homepage: www.primo-stockach.de

SEITE 3 TREFFPUNKTE • KULTUR • VERANSTALTUNGEN

ActionSonntag

Sonntag, den 07. Oktober 13:00-16:30 Uhr
Evangelische Chrischona-Gemeinde Linzgau Bodensee



Der nächste ActionSonntag kommt bald -
diesmal zum Thema: **Blätterschlacht**

Vielleicht hast Du es schon bemerkt: Der Herbst ist wieder da und schüttelt die Blätter von den Bäumen. Die Natur gibt gerade so einiges her, was wir zubereiten und essen oder auch verbasteln und verbauen können. Darum wird an diesem Sonntag auch überall. Erntedank gefeiert.

Sei gespannt, was wir uns zu diesem bunten Thema ausgedacht haben. Ab 16:30 Uhr ist auch der Abholservice der Kinder (Eltern, Großeltern ...) auf eine Tasse Kaffee/Tee/Punsch herzlich eingeladen

Wann: **07. Oktober 13.00 – 16.30 Uhr**, Start mit gemeinsamem Mittagessen

Wo: Evangelische Chrischona-Gemeinde Linzgau-Bodensee, Allmendweg 12, Meersburg

Wer: Kids von 4-12 Jahren; egal welcher Herkunft und Religion

Kontakt: Alexander Sachs (0151/59244512) oder alexander.sachs@chrischona-linzgau.de



Hof zu Hof

„Eine geführte Wanderung von Hof zu Hof“
Wir besuchen Winzer, Obstbauern und Brennereien

Genießen Sie die Vielfalt der Meersburger Betriebe
bei einer geführten Wanderung durch
Meersburger Weinreben und Obstplantagen

Freitag, 26. Oktober 2018

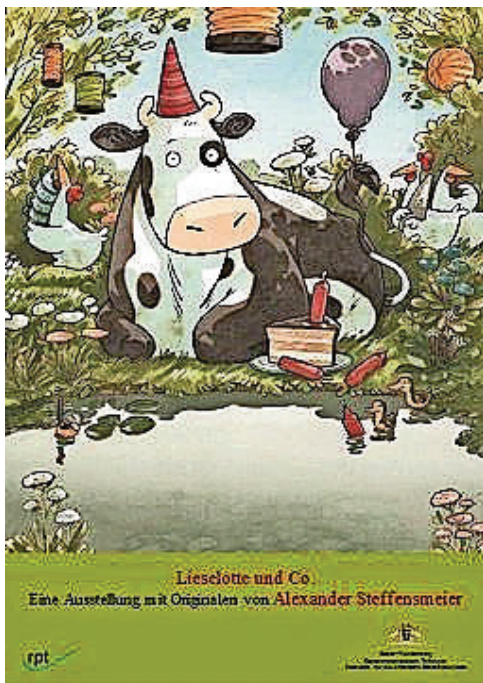
Treffpunkt: 13:00 Uhr in der Gästeinformation, Kirchstr. 4
Dauer: ca. 5 Stunden

1. Station: **Weingut Krause**
Daisendorfer Straße 41/1
2. Station: **Obsthof Fehrenberg**, Familie Wurst
Lehrenweg 27
3. Station: **Weingut Thomas Geiger**
Baitenhausener Straße 3, Riedetsweiler
4. Station: **Winzerverein Meersburg**
Kronenstraße 19
5. Station: **Obsthof Löhle**
Kronenstraße 12A

Zum Abschluss lassen Sie sich ein Winzervesper und ein Glas Meersburger Wein auf dem Obsthof Löhle schmecken.

Der Preis für die Führung, die Besichtigungen mit Kostproben und das Winzervesper beträgt 18,00 € pro Person.

Anmeldungen über die Gästeinformation Meersburg, Kirchstraße 4,
Telefon: 07532/440-400



Lieselotte und Co.
Eine Ausstellung mit Originalen von Alexander Steffensmeier

Alexander Steffensmeier: Eine Ausstellung mit Originalillustrationen
Die berühmte Kuh Lieselotte feiert ihren 10ten Geburtstag. Die Fachstelle Tübingen schickt Originale aus seinen Büchern und mit seinen Büchern auf Tour.

9.10.2018- 22.10.2018

Zu sehen sind seine Bilder und Bücher in den Räumen der Bücherei während der Öffnungszeiten der Bücherei oder nach Anmeldung!

Burg Meersburg

Nächste Veranstaltung auf der Burg:

Noch einmal: „Belebte Burg“

13. - 14. Oktober 2018: Grandioses Burgtorifest als Jahres-Abschluss der „Belebte Burg“ in den Museumsräumen.

Parallel zu den Geschehnissen auf dem Schlossplatz (Meersburger Mittelaltermarkt), erleben die Besucher auf der Burg an diesen Tagen ein eigenes Programm mit mittelalterlichem Treiben und Brauchtumpflege. Wie bei den vorangegangenen Veranstaltungen mit historischen Darstellungen aus der Zeit zwischen 11.-16. Jahrhundert. Zu erleben sind alte Handwerkskünste, Waffen, Rüstungen sowie Spannendes und Interessantes zum Thema Küche und Tafel.

Eintrittspreise: Es gelten die gewöhnlichen Eintrittspreise für den Museumsbesuch, es ist kein extra Eintritt für „Belebte Burg“ zu zahlen.

Die Burg Meersburg

Das Alter ist ihre Besonderheit: Die Anfänge der Burg gehen der „Schweizerchronik“ nach angeblich auf das 7. Jh. und den Merowinger-König Dagobert I. zurück. In der Zeit von 1211 bis zur Säkularisation haben 44 Fürstbischöfe auf ihr residiert, die Burg war Sitz des Bistums Konstanz.

Trotz zwei bekannten Belagerungen ist sie nie zerstört oder gar geschleift worden. Die Burg oder Teile von ihr waren oder sind daher nie Ruine. So ist ein Besuch der über tausendjährigen Feste ein unvergessliches Erlebnis.

Das Burgmuseum ist täglich von 09:00 bis 18:30 Uhr durchgehend geöffnet. Letzter Einlass: ½ Stunde vor Schließung.

Selbständiger Rundgang:

Besucher dürfen die mittelalterliche Burg selbständig auf einem

Rundgang durch 36 eingerichtete und beschriftete Räume ausgiebig und ohne zeitliche Beschränkung erkunden. Der Streifzug führt durch die Dürnitz, Palas, Burgküche, Brunnenstube, die Waffenhalle, den Rittersaal, das Burgverlies, die Folterkammer, den alten Wehrgang, den romantischen Burggarten, die Droste-Räume u.v.m.
 Die Meersburg ist auch Annette von Droste-Hülshoff Gedenkstätte.

Themenführungen, ohne Aufpreis, zusätzlich zum selbständigen Rundgang:

Auf Wunsch können Besucher nach dem Rundgang an Themenführungen teilnehmen, die an diesem Tag angeboten werden.

Folgende Themen stehen zur Auswahl:

- + **Der Dagobertsturm**
- + **Essen und Trinken im Mittelalter**
- + **Annette von Droste-Hülshoff in der Burg Meersburg**

Die Themenführungen werden täglich von Ende März bis Ende Oktober angeboten. Beginn: alle 15 bis 30 Minuten, die erste um 10:00 Uhr, Dauer jeweils circa 20 Minuten. (Droste-Themenführung nur auf Anfrage). Auskunft darüber, welche Themenführungen an dem aktuellen Besuchstag durchgeführt werden, erhält man bei Ankunft in der Torwache.

Das Burg-Café: Zur Abrundung des Burgbesuches. Das Burg-Café befindet sich in einem großzügigen Barocksaal. Für Gruppen und besondere Anlässe steht ein weiterer Raum mit Blick auf den See zur Verfügung.

Neben Kaffee, Kuchen und Eis sind Pfannkuchen in vielen Variationen Spezialität. Auch Wurstsalat, Suppen oder Brotzeiteller stehen auf der Speisekarte.
 Öffnungszeiten des Burg-Cafés: An Werk, Sonn- und Feiertagen von 10:00 bis 18:00 Uhr (letzter Ausschank), an Sonntagen bis 18:30 Uhr.

Der Besuch des Burg-Cafés ist auch ohne Besuch des Burgmuseums möglich.

Omas Kaufhaus mit Schauanlage, Meersburger Laden

Täglich von 10:00 bis 18:30 Uhr geöffnet.

Infos:

BURG MEERSBURG GmbH
Schlossplatz 10, 88709 Meersburg
 Tel.: 07532 800 00
 Fax: 07532 800 088
 burg.meersburg@t-online.de
 www.burg-meersburg.de



Ticket-Vorverkauf bei Meersburg Tourismus



Internationale Schlosskonzerte

Sonntag, 21. Oktober 2018

18:00 Uhr

Mittwoch, 26. Dezember 2018

18:00 Uhr

Katona Twins Peter und Zoltán Katona – Gitarre
 Neues Schloss, Spiegelsaal. Eintritt: 23,00 / erm. 21,00 €
Vocalensemble „Echo“ – „Macht hoch die Tür“
 a-capella zur Weihnachtszeit



kultur unterm dach / torkel trifft ...

Donnerstag, 04. Oktober 2018

20:00 Uhr

Samstag, 27. Oktober 2018

20:00 Uhr

Samstag, 03. November 2018

20:00 Uhr

Sonntag, 04. November 2018

11:00 Uhr

Samstag, 24. November 2018

20:00 Uhr

Doppellacher: Vicky Blau / Jörg Schumacher
 Veranstaltungssaal. Eintritt: 15,00 / erm. 10,00 €
Torkel trifft... Die Singderellas Franziska Restle und Lena Schnirch
 Torkelhalle. Eintritt: 10,00 €
Papier Philosophie mit dem Papiertheater
 Veranstaltungssaal. Eintritt: 15,00 € / erm. 10,00 €
Papiertheater für Kinder 6+
 Veranstaltungssaal. Eintritt: Familien 15,00 €
Weihnachtsgeschichten mit Widerhaken mit H. Volle
 Veranstaltungssaal. Eintritt: 15,00 € / erm. 10,00 €

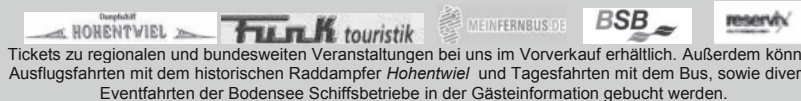


Andere Veranstaltungen

Samstag, 29. September 2018

18:00 Uhr

Die Judenbuche – Comic-Lesung
 Neues Schloss Meersburg. Eintritt: 10,00 € / erm. 5,00 €



Tickets zu regionalen und bundesweiten Veranstaltungen bei uns im Vorverkauf erhältlich. Außerdem können Ausflugsfahrten mit dem historischen Raddampfer *Hohentwiel* und Tagesfahrten mit dem Bus, sowie diverse Eventfahrten der Bodensee Schiffsbetriebe in der Gästeinformation gebucht werden.

Karten-Reservierung möglich zu folgenden Öffnungszeiten:

Montag bis Freitag 09:00 – 12:30 und 14:00 – 18:00 Uhr

Samstag, Sonntag, Feiertage: 10:00 – 14:00 Uhr

Tel. 0 7532 / 440-400



Ausstellungen

Neues Schloss Meersburg

„SEHNSUCHT IN DIE FERNE“

Reisen mit Annette von Droste-Hülshoff

02. September 2018 – 24. Februar 2019

Mo. – So. 09:30 – 18:00 Uhr

StadtBücherei Meersburg

Alexander Steffensmeier

Eine Bilderbuchkuh feiert Geburtstag

09. – 27. Oktober

Di. und Fr. 10:00 – 13:00

und 15:00 – 18:00 Uhr

Do. 15:00 – 18:00 / Sa. 10:00 – 13:00 Uhr

Wein- und Kulturzentrum

Kronenstraße 19

Gemäldeausstellung

„Seefelder Impressionen“

von Franz Savaète

03. Oktober – 29. Dezember 2018

Mo. – Fr. 08:00 – 18:00 Uhr

Sa. 09:00 – 16:00 Uhr

Galerie Atelier Kastell

Stella Sohns – van Harten / Karsten Sohns

Daisendorfer Straße 34

Di. und Do. 10:00 – 12:30 / 15:00 – 18:00 Uhr

oder nach tel. Vereinbarung: 07532/3130444

Atelier Schlossplatz 14

Walter Ehlers, Malerei, Grafik,

Rahmenwerkstatt

Mo. – Fr. 15:00 – 18:00 Uhr

oder nach Vereinbarung

Kunstgalerie Moger

Winzergasse 2

Skulpturen und Bilder von Henryk Zegadło

(gest. 2011)

Mo. – Sa. 11:00 – 18:00 Uhr

Information:

Stadt Meersburg, Tourismus und

Veranstaltungen, Kirchstraße 4

Tel: 07532/440-400,

Mail: info@meersburg.de

Öffnungszeiten: Montag – Freitag

09:00 – 12:00 und 14:00 – 16:30 Uhr

SERVICE RUND UM DIE UHR

Blättern Sie online

Alle Amts-, Mitteilungs- und Infoblätter auch unter www.primo-stockach.de abrufen und durchblättern. **Haben Sie Fragen?** » Tel. 0 77 71 / 93 17 - 11



KULTURNOTIZEN
WAS DAS KLEINE MEERSBURG SICH TRAUT!

Ein zweitägiges literatur- und musikwissenschaftliches Symposium? Universitäten und Hochschulen von Wien, Dresden, Basel und Potsdam zu Gast? Neue Musik? Friedrich Hölderlin? Hans Zender? Weltklasse Musiker? Und das alles in Meersburg?

Ja gerade in Meersburg!

Der Dirigent, Komponist und Autor Hans Zender wohnt ja schon lange im Meersburger Glaserhäusle (siehe auch Südkurier Bericht vom 4.9.2018). Und wenn schon Neue Musik, dann nur mit den weltbesten, nämlich dem Ensemble Modern, seiner Nachwuchs-Schule, der Internationalen Ensemble Modern Akademie und den international renommierten Solisten Salome Kammer (Sprache) und Teodoro Anzellotti (Akkordeon). Und wenn schon ein wissenschaftliches Symposium, dann nur mit den führenden europäischen Wissenschaftlern zum Thema. Und selbstverständlich Zender und Hölderlin, denn der Dirigent, Komponist und Autor hat stets versucht, dem Wesen des Hörens auf die Spur zu kommen und der Dichter wiederum hinterließ eine Sprache, die keinen gleichgültig lässt, die immer aufs Ganze geht. Eine perfekte Symbiose.

Hier in Meersburg an historischer Stätte, die die Droste als Schenke am See bedichtete, wirkt Hans Zenders Schöpfungskraft nach wie vor ungebrochen. Hier schreibt er Bücher und verfasst Essays. Hier entstehen neue musikalische Werke. Hier gibt und gab es immer Raum, für das Ensemble Modern. Eine tiefe und langjährige Freundschaft verbindet Hans Zender mit den Musikerinnen und Musikern war er doch Mit-Impulsgeber für dessen Gründung. Hier ist der Sitz der Hans und Gertrud Zender-Stiftung, mit der das Ehepaar sein künstlerisches und kulturpolitisches Engagement bündelt. Seit Jahrzehnten setzt es sich ebenso für einen wachen Umgang mit Musik ein wie auch mit Neugier und Offenheit für das Werk zahlreicher zeitgenössischer Komponisten.

Im „kleinen Meersburg“ haben 240 begeisterte Zuhörerinnen und Zuhörer die zweitägige Veranstaltung am 21. und 22. September im Veranstaltungssaal des *vineum bodensee* besucht. Haben einen teilweise völlig neuen Zugang zu Friedrich Hölderlin erfahren, gingen auf eine spannende Reise voller Worte, Töne und Bilder. Externe, wie Einheimische, von hüten und drüben des Sees haben der Musik mit höchster Konzentration zugehört und den Musikerinnen und Musikern mit Standing Ovations zugejubelt.

Die Zeit war reif für die Meersburger KonzertGespräche. Fortsetzung erwünscht! UND Hans Zender muss noch nicht einmal anreisen, er ist schon da. Im kleinen Meersburg am Bodensee, das sich alles traut.

Christine Johner





ErlebnisBus 2 (Linie 7383)

Pfahlbauten – Auto- & Traktormuseum –
Meersburg und zurück

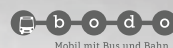
täglich vom 24.03. – 28.10.2018

stündlich von 9.58 Uhr (erste Fahrt)

bis 18.58 Uhr (letzte Rückfahrt – nur bis
Meersburg, Sparkasse, Ankunft 19.32 Uhr)

	Minute
 Unteruhldingen, Hafen/Pfahlbauten	.58
Unteruhldingen, Tourist-Info	.00
 Oberuhldingen, Sportplatz	.01
Oberuhldingen, Marktplatz	.05
 Uhldingen-Mühlhofen, Bahnhof	.06
Mühlhofen, Gasthof Sternen	.07
Gebhardsweiler, Auto- & Traktormuseum	.09
Daisendorf, Altes Rathaus/Supermarkt	.12
Meersburg, Kurallee	.13
Meersburg, Seniorenstift Kurallee	–
Meersburg, Parkplatz Allmend	.14
Meersburg, Norma	–
Meersburg, Dr.-Zimmermann-Str.	.16
Meersburg, Sparkasse	.17
Meersburg, Fürstenhäusle	.18
Meersburg, Friedhof	.19
Meersburg, Sonnhalde i-Punkt	.20
Meersburg, Parkplatz Töbele	.21
Meersburg, Therme/Freibad	.23
 Meersburg, Personenschiffhafen	.25
Meersburg, Therme/Freibad	.26
Meersburg, Parkplatz Töbele	.27
Meersburg, Sonnhalde i-Punkt	.28
Meersburg, Friedhof	.29
Meersburg, Fürstenhäusle	.30
Meersburg, Sparkasse	.32
Meersburg, Norma	–
Meersburg, Dr. Zimmermann-Str.	–
Meersburg, Parkplatz Allmend*	.34
Meersburg, Seniorenstift Kurallee	–
Meersburg, Kurallee	.36
Daisendorf, Altes Rathaus/Supermarkt	.37
Gebhardsweiler, Auto- & Traktormuseum	.40
Mühlhofen, Gasthaus Sternen	9.42 .42
 Uhldingen-Mühlhofen, Bahnhof	9.44 .44
 Oberuhldingen, Marktplatz	9.45 .45
Oberuhldingen, Sportplatz	9.47 .47
 Unteruhld., Hafen/Pfahlbauten	9.50 .50

* = hier Ausstieg für die Haltestelle Dr. Zimmermann-Str.



m Pendelbus Meersburg

Meersburg Seniorenstift Kurallee/
Parkplatz Allmend –
Personenschiffhafen und zurück
täglich vom 24.03. – 28.10.2018

von 9.31 Uhr (erste Fahrt)

bis 18.54 Uhr (letzte Fahrt)

Mittagspause: 12.54 bis 14.25 Uhr

20.5. – 3.6.
und 1.7. – 9.9.
Zusatzfahrten
von 20:00 bis
22:00 Uhr *

Minute	Minute	Zusatzfahrten
		von und nach Baitenhausen, Schiggendorf und Riedetsweiler (täglich)
.31	–	
.34	.54	
.35	–	
.36	.56	Baitenhausen, Ort 9.15
.37	.57	Schiggendorf 9.20
.38	.58	Riedetsweiler, Ort 9.25 14.25
.39	.59	Meersburg, Kurallee 9.30 –
.40	.00	Personenschiffhafen 9.44 14.44
.41	.01	
.43	.03	Personenschiffhafen 19.05
.45	.05	Meersburg, Kurallee 19.20
.46	.06	Riedetsweiler, Ort 19.28
.47	.07	Schiggendorf 19.29
.48	.08	Baitenhausen, Ort 19.30
.49	.09	
.50	.10	Bus bedient auch die Oberstadt
.52	.12	
–	.13	
–	.14	
.54	.16	
–	.19	

* In der Zeit vom 20. Mai bis 3. Juni und vom 1. Juli bis 9. September 2018 verkehrt der Pendelbus mit drei Zusatzfahrten: Abfahrt am Personenschiffhafen um 20.00 Uhr, 21.00 Uhr und 22.00 Uhr.

Die Fahrten enden jeweils an der Haltestelle Meersburg Seniorenstift Kurallee.

Die Abendfahrten sind nicht in der MeersburgCard inkludiert

Die genauen Fahrplanzeiten entnehmen Sie bitte direkt an den Haltestellen.

**Kostenlose Mitfahrt
in den ErlebnisBus-Linien
mit der Bodensee
Erlebniskarte!**

Fahrt Preise Einzelfahrschein:
Innerhalb Meersburg: 1,00 €
Meersburg – Gebhardsweiler: 2,10 €
Meersburg – Unteruhldingen: 2,65 €



www.erlebnisbus.de

Gruppen ab 10 Personen bitte anmelden.

DB ZugBus Regionalverkehr Alb-Bodensee GmbH (RAB)
Niederl. Friedrichshafen · Eugenstr. 34 · Tel: 07541/3013-0
Omnibus Wegis GmbH · Gehrenbergstr. 23
D-88697 Bermatingen/Ahausen · Tel. 0 75 44 / 95 55 0



STADT MEERSBURG

AMTLICHES

Gemeinderat Meersburg

Vorsitzender Bürgermeister

Robert Scherer, Rathaus
Marktplatz 1

CDU-Fraktionsvorsitzender

Peter Schmidt, Kirchstraße 2

FWV-Fraktionsvorsitzender

Markus Waibel, Daisendorfer Straße 5/1

UMBO-Fraktionsvorsitzender

Peter Krause, Daisendorfer Straße 41/1

SPD-Fraktionsvorsitzender

Dr. Boris Mattes, Mesmerstraße 3

Umweltgruppe Meersburg

Dr. Monika Biemann,
Dr. Zimmermann-Straße 19 C

Bündnis 90/Die Grünen

Christine Ludwig, Unterstadtstraße 13

Ortschaftsrat

Baitenhausen-Schiggendorf

Ortsvorsteher Achim Homburger,
Schiggendorf, Mühlhofer Straße 4

Öffnungszeiten der

Stadtverwaltung und

städtischer Einrichtungen

Stadtverwaltung

Montag – Freitag 08.00 – 12.00 Uhr
Donnerstag 14.00 – 18.00 Uhr
Telefon 07532/440-0
www.meersburg.de

Öffnungszeiten Bürgerbüro

Stefan-Lochner-Straße 9

Montag und Dienstag 08.00 – 12.00 Uhr
Mittwoch 08.00 – 12.00 Uhr
und 14.00 – 16.00 Uhr
Donnerstag 08.00 – 13.00 Uhr
und 14.00 – 18.00 Uhr
Freitag 08.00 – 12.00 Uhr

Ortschaftsverwaltung Baitenhausen

Sprechstunde:

Mittwoch 19.30 – 20.30 Uhr

Meersburg-Tourismus

Gästeninformation, Kirchstraße 4

Telefon 07532/440-400

Öffnungszeiten

Mo. – Fr. 09:00 – 12:30
und 14:00 – 18:00 Uhr
Sa. / So. / Feiertag 10:00 – 14:00 Uhr

Meersburg Therme

Öffnungszeiten

Montag* - Donnerstag 10.00 – 22.00 Uhr
Freitag + Samstag 10.00 – 23.00 Uhr
Sonn- und Feiertag 09.00 – 22.00 Uhr
*Montags ganztägig Damensauna,
außer an Ferien- und Feiertagen in BW

Telefon 07532-440-2850
www.meersburg-therme.de

Stadtarchiv

Dienstag 09.00 – 12.00 Uhr
Telefon 07532/440-2620 oder -261
(Anmeldung erforderlich)

Stadtbücherei

Öffnungszeiten
Dienstag, Freitag 10-13:30 & 15-18 Uhr
Donnerstag 15-18 Uhr
Samstag 10-13 Uhr

Telefon

Ausleihtheke: 07532/440-266
Büro: 07532/440-265

Die Zeitungslesecke bleibt von

Montag – Freitag von 09.00 – 12.00 Uhr
und zusätzlich zu den Öffnungszeiten der
Stadtbücherei geöffnet

Jugendmusikschule

Öffnungszeiten Sekretariat
Montag – Freitag 09.00 – 12.00 Uhr
Telefon 07532 / 440-271
(Während der Schulferien ist das Sekretariat geschlossen.)

VINEUM Bodensee

Haus für Wein, Kultur und Geschichte
Vorburggasse 11

Sommeröffnungszeiten:

01.04. – 31.10.
Dienstag –
Sonntag/Feiertag 11.00 – 18.00 Uhr

Winteröffnungszeiten:

01.11. – 31.03.
Samstag und
Sonntag/Feiertag 11.00 – 18.00 Uhr,
geschlossen am 23./24./30./31. Dezember

Minigolfanlage Meersburg

Siehe Event-Termine und Aushänge am Minigolf und/oder Minigolf Tel. Nr. auf Anfrage bzw. Reservierungen 0176-20349340.
bitte Sommeröffnungszeiten auf der Seite Amtliches anpassen

Voraussichtliche Sitzungstermine

Gemeinderat und Ausschuss für Umwelt und Technik

16. Okt. GR+ AUT 23. Okt. GR
06. Nov. GR 20. Nov. AUT

GR = Gemeinderat

AUT = Ausschuss für Umwelt und Technik

SR = Sitzung des Sitfrungsrates

Abgabeschluss für Textbeiträge

Der Abgabeschluss für redaktionelle Textbeiträge bei der Stadtverwaltung Meersburg ist jeweils am

Freitag, 9.00 Uhr.

Bitte achten Sie darauf, Ihre Beiträge rechtzeitig an mitteilungsblatt@meersburg.de zu übersenden.

Später eingehende Beiträge können leider nicht mehr berücksichtigt werden! Beachten Sie bitte eventuelle Änderungen beim Redaktionsschluss.

Vielen Dank!

Hinweise im GVV

Bitte beachten Sie auch die für alle Gemeinden gültigen Hinweise und Berichte im redaktionellen Teil *Gemeindeverwaltungsverband*.

Breitbandausbau beim GVV Meersburg

Informationen zum Breitbandausbau beim GVV Meersburg finden Sie unter Rubrik *Gemeindeverwaltungsverband Meersburg*.

AUS GEMEINDERAT UND AUSSCHÜSSEN

Aus der Arbeit des Meersburger Gemeinderates – in öffentlicher Sitzung am 25. September 2018

Alle Beschlüsse sowie die jeweiligen Sitzungsvorlagen und den nachfolgenden Bericht können Sie auch online unter www.buergerinfo-meersburg.de nachlesen.

TOP 1: Parkdeck auf dem Parkplatz „Fähre“

Das Thema findet allgemein großen Anklang im Gemeinderat. Die Räte begrüßen, dass der Bau eines Parkhauses vom Bürgermeister und der Verwaltung nun auf die Agenda genommen wurde.

Der Gemeinderat stimmt auf Grundlage des Entwurfs der Durchführung der Baumaßnahme einstimmig zu (Baubeschluss)

und beauftragt die Verwaltung alle erforderlichen Behörden zur Genehmigungserreichung einzubinden, um eine Erstellung des Projekts zeitnah umsetzen zu können. Weiterhin wird die Verwaltung beauftragt, erforderliche Haushaltsmittel einzustellen und mögliche Zuschüsse zu beantragen.

TOP 2: Kriminalstatistik 2017 - Vorstellung durch die Polizei

Herr Günter Hornstein, Leiter des Polizeireviere Überlingen, stellt in der öffentlichen Sitzung die Kriminalstatistik 2017 vor. Insgesamt kann man festhalten, dass es für die Stadt Meersburg keine besonderen Auffälligkeiten gibt.

Anzahl der Straftaten:

Polizeipräsidium Konstanz:
47.624 (-96 zum Vorjahr) = - 0,2 %
Bodenseekreis

9.285 (-64 zum Vorjahr) = - 0,7 %

Stadt Meersburg

285 (+53 zum Vorjahr) = + 22,8 %

(2013: 253 / 2014: 340 / 2015: 272 / 2016: 232)

5-Jahres-Schnitt: 276

Häufigkeitsquote:

Polizeipräsidium Konstanz: 5.250

Bodenseekreis: 4.358

Stadt Meersburg: 4.924

Überlingen: 6.136

Friedrichshafen: 6.566

Land B.W.: 5.295

Aufklärungsquote:

Polizeipräsidium Konstanz: 64,9 %

Bodenseekreis: 63,3 %

Stadt Meersburg: 56,8 %

(65,9 % Vorjahr)

Betrachtung einzelner Deliktsbereiche:

Rohheitsdelikte (Körperverletzungsdelikte):

2017: 49 (30 Vorjahr) + 19

Aufklärungsquote: 93 %

(2013: 27 / 2014: 43 / 2015: 36 / 2016: 30)

Diebstahlsdelikte:

2017: 108 (74 Vorjahr) + 34

Aufklärungsquote: 22,2 % (41,9% Vorjahr)

(2013: 110 / 2014: 127 / 2015: 93 / 2016: 74)

Wohnungseinbruchsdiebstahl:

2017: 2 (7 Vorjahr) - 5

(2013: 12 / 2014: 3 / 2015: 3 / 2016: 7)

Tageswohnungseinbruch:

2017: 1 (1 Vorjahr)

Rauschgiftdelikte:

2017: 11 (15 Vorjahr) - 4

(2013: 0 / 2014: 11 / 2015: 10 / 2016: 15)

Aufklärungsquote: 96 %

Betrugsdelikte:

2017: 36 (32 Vorjahr) + 4

(2013: 34 / 2014: 79 / 2015: 56 / 2016: 32)

Tatverdächtige:

Ermittelte Tatverdächtige: 133

(119 Vorjahr)

Weibliche TV: 23

(31 Vorjahr)

Tatverdächtige unter 21 Jahren: 28

(17 Vorjahr)

Heranwachsende 18-21 Jahre: 13

(6 Vorjahr)

Jugendliche 14-18 Jahre: 10

(9 Vorjahr)

Kinder bis 14 Jahre: 5

(2 Vorjahr)

Nichtdeutsche Tatverdächtige: 39

(39 Vorjahr)

davon 7 Flüchtlinge/Asylbewerber

Verkehrsunfallentwicklung:

Insgesamt ausgewertete Verkehrsunfälle:

2017: 95 (97 Vorjahr) 5-Jahres-Vergleich 87

Davon Unfälle mit Personenschaden:

2017: 36 (31 Vorjahr) 5-Jahres-Schnitt: 31

Getötete:

2017: 0 (0 Vorjahr)

Schwerverletzte:

2017: 9 (3 Vorjahr)

Leichtverletzte:

2017: 9 (10 Vorjahr)

Bürgermeister Scherer dankt Herrn Hornstein für den Bericht und bedankt sich bei der gesamten Polizei für die gute Zusammenarbeit mit der Stadt Meersburg.

Berichte der Verwaltung

Es erfolgen keine Berichte seitens der Verwaltung.

Anfragen des Gemeinderates

- Ein Gemeinderat berichtet, dass er ein Schreiben vom Akkordeonorchester Fiorini erhalten habe. Er übergibt das Schreiben an Bürgermeister Scherer und teilt mit, dass er gerne diesbezüglich in einer der nächsten Gemeinderatssitzungen sprechen möchte.

- Bürgermeister Scherer nimmt den Brief an und antwortet, dass er das Thema gerne in einer der nächsten Sitzungen aufgreifen möchte.

- Ein Mitglied des Gemeinderates teilt mit, dass es früher üblich gewesen sei, dass die Fraktionsvorsitzenden die Protokolle der Sitzungen per Post bekommen hätten. Er fragt ob diese im Ratsinfo-System unter „Protokolle“ zu finden seien.

- Die Verwaltung antwortet, dass alle öffentlichen Protokolle unter „Niederschrift“ im Ratsinfo-System für die Gemeinderäte zu finden seien.

- Ein Gemeinderat kommt auf das letzte Mitteilungsblatt zu sprechen, in dem die Ausschreibung zum Thema Unterhaltsreinigung enthalten gewesen sei. Er fragt, ob die Reinigungsleistung generell vergeben werden soll. Aus den Reihen des Gemeinderates wird ergänzt, dass man im Gemeinderat hierüber sprechen wollte, weil die Ausgaben im Haushalt gestiegen seien.

- Bürgermeister Scherer antwortet, dass er dieses Thema auf der Agenda habe. Für eine Entscheidung gegen die Fremdvergabe sei es noch nicht zu spät.

- Ein Mitglied des Gemeinderates teilt mit, dass der untere Teil des Gehäusobels immer noch gesperrt sei. Die Verwaltung wird darum gebeten der Sache nachzugehen.

- Bürgermeister Scherer nimmt das Thema auf.

- Aus den Reihen des Gemeinderates wird berichtet, dass in der Friedhofsmauer die Bilder zur Kreuzwegstation fehlen würden.

- Bürgermeister Scherer antwortet, dass diesbezüglich alles in die Wege geleitet worden sei.

- Ein Gemeinderat fragt, ob es möglich wäre einen Aufzug oder eine Auf-

stieghilfe im Rathaus zu installieren.

- Bürgermeister Scherer nimmt das Thema auf und gibt bekannt, dass es in den nächsten Wochen einen Termin mit dem Landesdenkmalamt gebe und hierbei das Thema angesprochen werde.



HERZLICHEN GLÜCKWUNSCH

In der kommenden Woche können folgende Mitbürgerinnen und Mitbürger ihren Geburtstag feiern:

07. Oktober

Anneliese Mietzsch

80. Geburtstag

08. Oktober

Reinhold Hack

85. Geburtstag

09. Oktober

Johannes Schneider

85. Geburtstag

Im Namen der Stadt Meersburg gratuliert Bürgermeister Robert Scherer allen Jubilarinnen und Jubilaren ganz herzlich und wünscht alles Gute.



DIE VERWALTUNG INFORMIERT

Historisches Markttreiben in Meersburg

In diesem Jahr findet der Mittelaltermarkt vom 12. - 14.10.2018 auf dem Schlossplatz, in der Vorburggasse, in der Höllgasse und auf dem Marktplatz statt. Die Aufbauarbeiten für den Markt beginnen am Mittwoch, den 10.10.2018 ab 8:30 Uhr. Während des Aufbaus, des Markttreibens und des Abbaus am Montag, den 15.10.2018 ist der gesamte Bereich für den öffentlichen Verkehr gesperrt.

Die Marktzeiten für das historische Markttreiben sind wie folgt:

Freitag, 12.10.2018 1 4:00 – 22:00 Uhr

Samstag, 13.10.2018 11:00 – 22:00 Uhr

Sonntag, 14.10.2018 11:00 – 19:00 Uhr.

Wir bitten um Verständnis für die durch den Markt entstehenden Einschränkungen.

Stadt Meersburg

-Abteilung Bürgerbüro und Ordnung-



Die Stadt Meersburg ist durch die malerische Lage am Nordufer des Bodensees und die historische Altstadt ein beliebtes Urlaubs- und Ausflugsziel.

Die Stadtgärtnerei produziert in ihren Gewächshäusern sämtliche Pflanzen für die städtischen Grünanlagen selbst und leistet dadurch einen wertvollen Beitrag zu einem attraktiven Stadtbild.

Zum nächstmöglichen Zeitpunkt suchen wir eine/n

Gärtner/in für den städtischen Baubetriebshof

Ihre Aufgaben im Wesentlichen:

- Anzucht und Pflege des gesamten Frühjahr/Sommerflors
- Pflege und Anlage städtischer Grünflächen und Wechselbeete
- Gehölz und Baumpflege
- Friedhofsgärtnerei
- Wartung und Reparatur der Gerätschaften
- Winterdienst

Eine weitere Zuordnung von Aufgaben behalten wir uns vor.

Darauf kommt es uns an:

- Abgeschlossene Berufsausbildung als Gärtner/in, idealerweise mit Fachrichtung Zierpflanzenbau
- Technisches Verständnis sowie handwerkliches und organisatorisches Geschick
- Gültige Fahrerlaubnis der Klasse B/BE, idealerweise Fahrerlaubnis Bagger, Schaufellader und Arbeitsbühne
- Eigeninitiative und Einsatzbereitschaft
- Gute Umgangsformen und Kommunikationsfähigkeit
- Selbstständigkeit und Zuverlässigkeit
- Bereitschaft zu Tätigkeiten außerhalb der üblichen Arbeitszeiten (z.B. Winterdienst, Gießdienst)

Das bieten wir Ihnen:

- Vollzeitstelle mit einem wöchentlichen Arbeitsaufwand von 39 Stunden
- Bezahlung nach Entgeltgruppe 5 TVöD
- Interessantes und vielseitiges Aufgabengebiet
- Aufgeschlossenes und hilfsbereites Team
- Moderner Maschinen und Fahrzeugpark
- Tätigkeitsbezogene Fortbildungsmöglichkeiten

Ihre aussagefähige und vollständige Bewerbung senden Sie bitte bis zum **21.10.2018** an die Stadtverwaltung Meersburg, Personal und Organisation, Marktplatz 1, 88709 Meersburg oder per E-Mail an bewerbung@meersburg.de.

Bei Rückfragen dürfen Sie sich gerne an den Leiter der Stadtgärtnerei, Thomas Biller, (Tel.: 0171/1487806) wenden.

Verkehrsbeschränkungen während des Herbst-/und Genießermarktes

Am Donnerstag, den 18.10.2018 ab 7.30 Uhr beginnen die Aufbauten der Marktstände.

Der Abbau der Marktstände erfolgt am Montag, 22.10.2018, ab 8 Uhr bis ca. 14.00 Uhr.

Während der Auf- und Abbauarbeiten ist mit Verkehrsbehinderungen in der gesamten Oberstadt zu rechnen.

Wir möchten Sie höflich bitten, für die Zeit des Auf- und Abbaus sowie für die Dauer des Marktes die Oberstadt freizuhalten, damit ein reibungsloser Auf- und Abbau möglich ist.

Die Verkehrsteilnehmer werden gebeten, die umliegenden Parkplätze im Oberstadtbereich und das Parkhaus in der Stefan-Lochner-Straße zu benutzen.

Wir bitten um Verständnis und Beachtung.

Stadt Meersburg
- Abteilung Bürgerbüro und Ordnung -



Ausschreibung von Reinigungsarbeiten im offenen Verfahren nach VgV

Leistung:

Unterhaltsreinigung in verschiedenen Objekten der Stadt Meersburg

Art und Umfang:

Unterhaltsreinigung in 2 Lose

Der vollständige Text der Bekanntmachung kann abgerufen werden unter:

<https://www.meersburg.de/Bürger/Rathaus/Verwaltung/Ausschreibungen>

Stadt Meersburg, den 17.09.2018
Robert Scherer, Bürgermeister

UNKRAUT JÄTEN

Höchste Zeit, um Unkraut zu jäten und den Boden aufzulockern – vor allem im Staudenbeet.

Unkraut verliert jetzt seinen Samen: Durch eine rechtzeitige Bekämpfung ersparen Sie sich im Frühjahr viel Arbeit.

**GRÜNER
DAUMEN**

Ergebnisse der Geschwindigkeitskontrollen

Am 12.09.2018 wurden in der Kronenstraße Zone 30 zwischen 08:41 bis 11:31 Uhr Geschwindigkeitskontrollen durch das Landratsamt Bodenseekreis, Straßenverkehrsbehörde, durchgeführt. Am 12.09.2018 wurde in Riedetsweiler von 12:41 bis 15:41 Uhr ebenfalls Geschwindigkeitskontrollen durchgeführt.

Nach der aufgeführten Übersicht wurden in der Kronenstraße von 252 Durchfahrten 27 Fahrzeuge beanstandet. Davon lagen 3 Fahrzeuge im Verwarnbereich mit einer Überschreitung unter 21 km/h



Landratsamt Bodenseekreis, Verkehrszug
Statistische Auswertung der Geschwindigkeitsüberwachung
Dienststelle: LRA BSK mobil
Zeitraum: 12.09.2018, 08:41 bis 11:31 Uhr

Datum: 14.09.2018 09:34:25

Es wurden alle Anzeigen des o. g. Zeitraums berücksichtigt.
 Bewertet wurden die Geschwindigkeitsbereiche der an der Messung beteiligten Fahrzeuge.

Standort	Limit km/h	max. km/h	Durch fahrten	Anzahl gültige	Anzahl VG	Anzahl BG	<11 km/h	11-15 km/h	16-20 km/h	21-25 km/h	26-30 km/h	31-40 km/h	41-50 km/h	51-60 km/h	61-70 km/h	>70 km/h
1204 Meersburg Kronenstraße, Zone 30	30	51	252	27	27	0	24	2	1	0	0	0	0	0	0	0
Summe			252	27	27	0	24	2	1	0	0	0	0	0	0	0

In Riedetsweiler wurden von 206 Durchfahrten 1 Fahrzeuge beanstandet. Davon lag nur 1 Fahrzeug im Verwarnbereich mit einer Überschreitung von 11 km/h



Landratsamt Bodenseekreis, Verkehrszug
Statistische Auswertung der Geschwindigkeitsüberwachung
Dienststelle: LRA BSK mobil
Zeitraum: 12.09.2018 12:41 bis 15:41 Uhr

Datum: 17.09.2018 14:48:09

Es wurden alle Anzeigen des o. g. Zeitraums berücksichtigt.
 Bewertet wurden die Geschwindigkeitsbereiche der an der Messung beteiligten Fahrzeuge.

Standort	Limit km/h	max. km/h	Durch fahrten	Anzahl gültige	Anzahl VG	Anzahl BG	<11 km/h	11-15 km/h	16-20 km/h	21-25 km/h	26-30 km/h	31-40 km/h	41-50 km/h	51-60 km/h	61-70 km/h	>70 km/h
1206 Meersburg-Riedetsweiler K 7749	70	82	206	1	1	0	1	0	0	0	0	0	0	0	0	0
Summe			206	1	1	0	1	0	0	0	0	0	0	0	0	0

JUGEND



Spannung und.....

Deon Meyer: Die Amerikanerin

Ein Krimistory über die Zeit von Rembrandt

Ursula Poznanski: Thalamus

Er kann Dinge, die er nicht können dürfte. Er weiß Sachen, die er nicht wissen sollte

Harlan Coben: In deinem Namen

Nach und nach enthüllt Coben die tödlichen Geheimnisse.

Karin Slaughter: Ein Teil von Ihr

Wir alle kennen unsere Mütter. Oder etwa nicht?

Jo Nesbo: Macbeth- Blut wird mit Blut bezahlt

Ist deine Gier nach t Macht grösser als deine Gier nach Rache?

..... Entspannung

Nadia Hashimi: Das Licht von Vierzig Monden

Ein schillerndes Porträt Afghanistans in all seiner Pracht und auf die alltäglichen Herausforderungen afghanischer Frauen.

Katherine Webb: Die Frauen am Fluss

Ein Geheimnis so dunkel wie die Wälder von Wiltshire

Viola Shipman: Weil es dir Glück bringt

Liebe ist, wenn es nah Kuchen duftet

Taylor Jenkins Reid: Emma Herz

Diese Liebesgeschichte wird sie umhauen

Birgit Vanderbeke: Wer dann noch lachen kann

Wenn man nicht mehr richtig lachen kann, muss man anfangen, auf sich aufzupassen.



Das **Vorlesenetzwerk** der Kinderstiftung Bodensee sucht für die **Bibliothek in Meersburg** ehrenamtliche Vorlesepaten und -patinnen, die Freude daran haben Kinder in die Welt der Bücher zu entführen! Dabei sollten Sie Gespür für Kinder, Lust am Lesen und die Bereitschaft ein bis zweimal

im Monat in der Bibliothek vorzulesen mitbringen.

Für weitere Infos und bei Interesse an diesem Ehrenamt melden Sie sich bitte bei der Projektkoordinatorin Maren Dronia, dronia@kinderstiftung-bodensee.de oder per Telefon: 0 75 41- 30 00 73.

Wochenmarkt

Am Freitag wird in der Zeit von 8 bis 12 Uhr auf dem Marktplatz der Wochenmarkt abgehalten.

energieagentur
Bodenseekreis

Kostenlose Energieberatung für Bürger

Beratungstermine: Dienstag
Nächster Termin: 16.10.2018
Ort: Rathaus Meersburg,
 Kleiner Sitzungssaal
Anmeldung: Abteilung Bauen
 und Gebäude-
 management,
 Frau Jaensch,
 Tel. 07532 440 181
 (Anmeldung
 erforderlich)

Gut beraten für die Zukunft



UNSERE UMWELT

Unsere Umwelt

Ein Thema, das jeden Bürger angeht

Abfuhrtermine:

Gartenabfall	02.10.2018
Gelber Sack: Bezirk A	05.10.2018
Gelber Sack: Bezirk B	06.10.2018
Restmüll: Bezirk 4 A	05.10.2018
Restmüll: Bezirk 4 B	06.10.2018
Papier: Bezirk A	09.10.2018
Papier: Bezirk B	10.10.2018
Bioabfall: Bezirk A	11.10.2018
Bioabfall Bezirk B	12.10.2018

A = Altstadt unterhalb B33 inkl. Stettener Straße, Gehauweg, Unteruhldinger Straße und Umland, Baitenhausen, Schiggendorf und Riedetsweiler

B = Meersburg oberhalb B33 ohne Stettener Straße

Öffnungszeiten des Recyclinghofs in der Dr.-Zimmermann-Straße:

Mittwoch und Freitag	15.00 - 17.00 Uhr
Samstag	09.00 - 12.00 Uhr

Es wird an alle Benutzer appelliert, die Beratung der Hofaufsicht anzunehmen und die Behälter nicht unkontrolliert zu bedienen. Es werden **nur haushaltsübliche Mengen** angenommen. Wertstoffe aus **Gewerbebetrieben dürfen nicht angenommen werden**. Weitere Informationen finden Sie unter www.abfallwirtschaftsamt.de.

Einwurfzeiten an den Containern:

Montag bis Freitag
 07.00-12.00 Uhr und 14.00-20.00 Uhr

Samstags
 07.00-12.00 Uhr und 14.00-17.00 Uhr

Bitte beachten Sie, dass die Container nur mit **haushaltsüblichen Mengen** bestückt werden dürfen. Gewerbebetriebe müssen ihre Wertstoffe anderweitig (private Entsorgungsunternehmen) entsorgen.

Bei Interesse/Angebot bitte beigefügten Coupon gut leserlich in Druckbuchstaben ausfüllen und an die Abteilung Bürgerbüro und Ordnung der Stadt Meersburg schicken. Bei mehreren Gegenständen, bitte schriftlich zusenden.

Ansprechpartnerin: Frau Rettig, Tel. 07532/440-115, Fax: 07532/440-5115,
 E-Mail: rettig@meersburg.de.

Folgende funktionstüchtige Gegenstände

☐ habe ich zu verschenken

☐ suche ich

.....

.....

.....

Meine Rufnummer: (_____/_____) darf von der Abteilung Bürgerbüro und Ordnung veröffentlicht werden.

Datum: _____ Name: _____

An die Stadt Meersburg
 Abteilung Bürgerbüro und Ordnung
 Frau Rettig
 Postfach 11 40
 88701 Meersburg

Sperrmüllbörse

Wer gut erhaltene Gegenstände kostenlos abgeben möchte oder sucht, ruft uns einfach an, schickt uns ein Fax oder eine E-Mail und schon werden die angebotenen bzw. gesuchten Gegenstände **kostenfrei** im Mitteilungsblatt veröffentlicht. Es werden **keine Anzeigen für Lebensmittel und Tiere** angenommen. Dieses Angebot gilt **nur für die Einwohner der Verbandsgemeinden Meersburg, Hagnau, Stetten und Daisendorf**. Bitte beachten Sie, dass die **Abgabe Ihrer Anzeige bis spätestens Freitag um 08.45 Uhr** eingehen muss, sodass Ihre Anzeige im kommenden Mitteilungsblatt veröffentlicht werden kann. Ist in der kommen-

den Woche ein Feiertag, verschiebt sich der Abgabeschluss. Bitte achten Sie hier auf die Anzeige im aktuellen Teil von Meersburg.

Zu Verschenken:

- Tannenzapfen, Eierkohlen,
- Tel.: 4464288
- Kleiner Beistelltisch – helle Eiche-, mit Schublade, Maße 80 x 45 + Höhe 54 cm, a. Zwischenablage Tel.:6000
- Schmucklilien zu verschenken,
- Tel: 7778



Aktionen und Events

Jeden Montag Damensauna
außer an Ferien- und Feiertagen in Baden-Württemberg.

Studi Spezial

Im September, Oktober und November gilt für Studenten jeden Montag und Mittwoch „zwei für eins“. Einen Eintritt bezahlen und den zweiten, gleichwertigen Eintritt umsonst dazu erhalten. Gilt nur für Studenten und gegen Vorlage der gültigen Studentenausweise. Nicht an Ferien- und Feiertagen in Baden-Württemberg.

Bonuskartenaktion vom 06. bis 21. Oktober

Kaufen Sie die beliebte Bonuskarte und sparen Sie bis zu 15% auf den regulären Eintritt bei jedem Besuch! Zusätzlich erhalten Sie beim Kauf oder Aufladen...
...der 100 € Bonuskarte einen Gutschein Tag Badewelt im Wert von 14 €
...der 200 € Bonuskarte einen Gutschein Tag Saunawelt im Wert von 24 €
...der 300 € Bonuskarte einen Gutschein Tag Badewelt im Wert von 14 € und einen Gutschein Tag Saunawelt im Wert von 24 €

Trainer Spezial

Frei nach dem Motto „gemeinsam trainieren – zusammen entspannen“ gibt es in der Meersburg Therme das „Trainer Spezial“. Von Oktober bis Dezember bieten wir immer dienstags und donnerstags den Trainern, die mit ihrem Team in der Meersburg Therme entspannen wollen, einen kostenlosen Eintritt. Der freie Eintritt für den Trainer gilt sowohl in der Bade- als auch in der Saunawelt und ist ab einer Gruppengröße von fünf Sportlern + Trainer, gegen Vorlage eines Trainernachweises, möglich. Nicht an Ferien- und Feiertagen in Baden-Württemberg.



 Finden Sie uns auf Facebook!

Uferpromenade 10 - 12 · 88709 Meersburg
Tel. +49 (0) 75 32/440-28 50 · Fax +49 (0) 75 32/440-28 99
Info@meersburg-therme.de · www.meersburg-therme.de

che des Neuen Schlosses. Dauer ca. 1,5 Std. Kosten: 5,00 €, mit Bürgerkarte 3,50 €, mit Erlebniskarte frei. Treffpunkt: Gästeinformation, Kirchstraße 4

14:00 Uhr Führung im Neuen Schloss mit Besichtigung der Schlosskapelle, Treppenhaus, Spiegelsaal und Teehäuschen. Treffpunkt ist an der Schlosskasse. Kosten: 7,00 €, ermäßigt 6,30 €, Kinder / Stud. 3,50 €

Sonntag, 07. Oktober

11:00 / 15:00 Uhr Öffentliche Führung durch das vineum bodensee, Vorburggasse 11. Kosten: 7,50 €, ermäßigt 4,00 € Eintritt inkl. Führung

12:30 Uhr Öffentliche Führung durch das Fürstenhäusle Eintritt inkl. Führung 5,00 € Max. 15 Teilnehmer

14:00 Uhr Führung im Neuen Schloss mit Besichtigung der Schlosskapelle, Treppenhaus, Spiegelsaal und Teehäuschen. Treffpunkt ist an der Schlosskasse. Kosten: 7,00 €, ermäßigt 6,30 €, Kinder / Stud. 3,50 €

Montag, 08. Oktober

10:30 Uhr Führung durch die historische Altstadt Der Rundgang führt durch die Oberstadt mit Besichtigung der Barockkirche des Neuen Schlosses. Dauer ca. 1,5 Std. Kosten: 5,00 €, mit Bürgerkarte 3,50 €, mit Erlebniskarte frei. Treffpunkt: Gästeinformation, Kirchstraße 4

10:30 Uhr Workshop „Plitsch Platsch“ im Rahmen der Kräutertage 2018. Die richtigen Zutaten zum Baden und Waschen. Wir stellen Dinge her, die man nach Hause mitnehmen kann. Workshop für Kinder ab 8 Jahre. Neues Schloss, Raum Möwennest. 9,50 € inkl. Material. Anmeldung erforderlich. Max. 12 Teilnehmer

Dienstag, 09. Oktober

10:00 Uhr Geführte Wanderung über den Meersburger Weinkundeweg Dauer: ca. 2 Stunden, kinderwagengeeignet. Treffpunkt: Gästeinformation, Kirchstraße 4, Kosten: 2,50 €, kostenfrei mit Bürger- oder Gästekarte

12:30 Uhr Öffentliche Führung durch das Fürstenhäusle Eintritt inkl. Führung 5,00 € Max. 15 Teilnehmer

19:30 Uhr Der Kontrabass Tragikomisches Ein-Mann- Stück von Patrick Süßkind. Augustinum Meersburg, Theatersaal. Eintritt: 10,00 € / 12,00 € (Gäste) Abendkasse

Mittwoch, 10. Oktober

10:30 Uhr Führung durch die historische Altstadt Der Rundgang führt durch die Oberstadt mit Besichtigung der Barockkirche des Neuen Schlosses. Dauer ca. 1,5 Std. Kosten: 5,00 €, mit Bürgerkarte 3,50 €, mit Erlebniskarte frei. Treffpunkt: Gästeinformation, Kirchstraße 4

14:00 Uhr Führung im Neuen Schloss mit Besichtigung der Schlosskapelle, Treppenhaus, Spiegelsaal und Teehäuschen. Treffpunkt ist an der Schlosskasse. Kosten: 7,00 €, ermäßigt 6,30 €, Kinder/Stud. 3,50 €

14:30 Uhr Fröhlicher Silberkreis Seniorennachmittag. Martin-Luther-Haus, von-Laßberg-Straße

WAS IST LOS IN MEERSBURG

Veranstaltungen

04. – 11. Oktober 2018

Donnerstag, 04. Oktober

12:30 Uhr Öffentliche Führung durch das Fürstenhäusle Eintritt inkl. Führung 5,00 € Max. 15 Teilnehmer

17:00 Uhr Steak und BBQ jeden ersten Donnerstag im Monat im Flair Hotel zum Schiff. Spare Ribs mit Kartoffelspalten, Kidneybohnen und BBQ-Sauce oder doch lieber ein Schweinekotelette mit Pommes frites, Grillgemüse und hausgemachter Kräuterbutter? Stellen Sie sich Ihr Gericht selbst zusammen - Sie haben die Qual der Wahl!

19:30 Uhr Ganz bei mir Klavierkonzert mit Peter Adamek. Augustinum Meersburg, Theatersaal. Eintritt: 10,00 € / 12,00 € (Gäste) Abendkasse

20:00 Uhr doppellacher Vicky Blau – eine Frau aus der Generation-Y / Jörg Schuma-

cher – Lügenpresse. vineum bodensee, Veranstaltungssaal. Einlass 30 Minuten vor Beginn. Eintritt: 15,00 € / erm. 10,00 €

***VVK**

Freitag, 05. Oktober

19:00 Uhr Öffentliche Weinprobe mit dem Staatsweingut Meersburg im vineum bodensee Öffentliche Weinprobe für Kurzsentschlossene, Singles, Paare und Kleingruppen mit Torkelshow im vineum und Kellerführung im Staatsweingut. Treffpunkt: vineum bodensee. Dauer: max. 2 Stunden. Kosten: 18,00 €. Karten im Weinverkauf oder direkt beim Treffpunkt.

Anmeldung unter 07532/4467-44

Samstag, 06. Oktober

14:00 Uhr Führung durch die historische Altstadt Der Rundgang führt durch die Oberstadt mit Besichtigung der Barockkir-

Donnerstag, 11. Oktober

12:30 Uhr Öffentliche Führung durch das Fürstenhäusle Eintritt inkl. Führung 5,00 €
 Max. 15 Teilnehmer

19:00 Uhr Heilige Orte am Bodensee (Teil 2) Vortrag von Jörg Seyfried. Augustinum Meersburg in Kooperation mit der VHS Bodenseekreis. Theatersaal. Eintritt: 4,00 € / 6,00 € (Gäste) Abendkasse

***VVK** Kartenvorverkauf in der Gästeinformation

Öffnungszeiten der Gästeinformation

Montag – Freitag	9:00 – 12:30 Uhr
	14:00 – 18:00 Uhr
Sa. / So. Feiertag	10:00 – 14:00 Uhr



Stadt Meersburg
Tourismus und Veranstaltungen
Gästeinformation
Kirchstraße 4
88709 Meersburg
Tel.: 07532/440-400
Fax: 07532/440-4040
www.meersburg.de
info@meersburg.de

**BERICHTE UNSERER VEREINE****Auf den Spuren von Martin Luther**

Unter diesem Motto stand die diesjährige Studienreise des ökumenischen Bildungswerks Meersburg, die eine fast 30 Personen umfassende Reisegruppe aus Meersburg und Umgebung Anfang September in die wichtigsten Wirkungsstätten des Reformators führte.

Der erste Zwischenstopp wurde in Schwäbisch Hall mit dem Besuch der gotischen Hallenkirche St. Martin eingelegt, wo Johannes Brenz, ein Anhänger Luthers, als Pfarrer wirkte und die Reformation dort einführte, die sich dann schnell in ganz Württemberg ausbreitete. Damit hatte Pfarrer Jan Badewien aus Überlingen, der die Gruppe als kenntnisreicher Theologe begleitete, den Einstieg in das Thema Reformation gefunden, das er während der Busfahrten auf der gesamten Reise mit äußerst informativen Beiträgen zu theologischen als auch geschichtlichen Zusammenhängen immer wieder aufgriff.

In Erfurt, der ersten Station der Reise stand am nächsten Tag eine ausgiebige Stadtführung auf dem Programm, die zu den wichtigsten Sehenswürdigkeiten der thüringischen Landeshauptstadt führte. Nach einem Rundgang durch die Innenstadt mit ihren liebevoll restaurierten Bürgerhäusern aus mehreren Jahrhunderten und dem Besuch des Domhügels mit Dombesichtigung stärkte sich die Reisegruppe landesgemäß mit einer thüringischen Bratwurst hoch über dem Domplatz, um danach das Augustinerkloster zu besichtigen, in dem Luther seine ersten Jahre als Mönch verbrachte. Abgeschlossen wurde der Stadtrundgang mit einem Besuch der berühmten Krämerbrücke und der Alten Synagoge.

In Eisenach, das man am folgenden Tag von Erfurt aus besuchte, war die Wartburg das erste Ziel. Auf diese Burg mitten im Thüringer Wald war Luther von seinem Landesherrn nach dem Reichstag zu Worms in Sicherheit gebracht worden. Dort übersetzte er in wenigen Monaten das Neue Testament ins Deutsche und schuf damit gleichzeitig die Grundlagen für eine einheitliche deutsche Sprache. Danach wurde das Lutherhaus besichtigt, wo er als Schüler bei der angesehenen Bürgerfamilie Cotta wohnte und das heute ein sehr informatives Museum enthält. Natürlich durfte auch ein Besuch des Bachhauses nicht fehlen, in dem Johann

Sebastian Bach geboren wurde und das nicht nur museale Gegenstände aus Bachs Zeit zeigt, sondern in einem modernen Musiksaal an verschiedenen Stationen Bachs Musik erlebbar und hörbar macht.

Am nächsten Tag auf der Fahrt nach Wittenberg machte die Gruppe Station in Eisleben, dem Geburts- und Sterbeort Luthers. Besonders beeindruckend war der Besuch von Luthers Taufkirche St. Petri, in der im Zuge ihrer Renovierung das Thema „Taufe“ auch optisch mit einem in den Boden eingelassenen Taufbecken (auch für Ganzkörpertaufen) in den Mittelpunkt des Gotteshauses gerückt ist. Zuvor hatten die Teilnehmer im Kloster St. Marien zu Helfta, einem Vorort von Eisleben an dem Mittagsgebet der dort seit 1999 wieder lebenden Zisterzienserinnen teilgenommen und den Mut der Ordensfrauen bewundert, dieses nach der Wende völlig verwahrloste Gelände nach 450 Jahren wieder zu einem geistlichen Zentrum aufzubauen.

In Wittenberg erwartete die Reisegruppe wieder ein überaus ausgefülltes und anspruchsvolles Besuchsprogramm. Mit einer Einführung in die Grundzüge der theologischen Erneuerung durch Luther und ihre Bedeutung bis heute besonders auch für die Ökumene stimmte Pfarrer Badewien am Morgen die Teilnehmer auf dieses Zentrum der Reformation ein. Danach wurden die Schlosskirche mit den Gräbern von Luther und Melanchthon und bei einer Mittagsandacht die Stadtkirche St. Marien mit ihrem berühmten Altar von Lucas Cranach besucht. Am Nachmittag stand eine Stadtführung mit Besichtigung der Luther-, Melanchthon- und Cranachhäuser auf dem Programm, die heute sehr informative Museen und hochwertige Ausstellungen beherbergen. Auch in Torgau, das am nächsten Tag von Wittenberg angesteuert wurde, hat Luther seine Spuren hinterlassen. Dort besuchte er oftmals Schloss Hartenfels, die Residenz seines Landesherrn und weihte dessen neu erbaute Schlosskirche. In dieser Stadt starb auch

nach dessen Tod Luthers Frau Käthe nach einem Unfall mit ihrem Fuhrwerk, das sie bei der Flucht vor der Pest aus Wittenberg in die benachbarte Stadt bringen sollte. In jüngster Vergangenheit wurde Torgau wiederum durch ein geschichtliches Ereignis bekannt: Denn hier trafen im Jahr 1945 am Ende des 2. Weltkriegs Amerikaner und Russen an der Elbe zusammen.

In Torgau, wie auch in allen besuchten Städten auf dieser Reise konnten sich die Teilnehmer der Reise von der imponierenden Aufbauleistung nach der Wende und vor allem im Zuge des Reformationsjubiläums im letzten Jahr überzeugen. Die meisten historischen Gebäude sind inzwischen sorgfältig restauriert worden, so dass die Innenstädte durch die Geschlossenheit ihrer historischen Bebauung den Besucher beeindrucken. Dieser achtsame Umgang mit der Historie hat leider im westlichen Teil Deutschlands vor allem durch den Modernisierungsdruck der vergangenen Jahrzehnte in vielen Städten gefehlt.

Nach sieben Tagen erreichte die Reisegruppe reich an neuen Erkenntnissen und Eindrücken wohlbehalten Meersburg. Damit ging eine Reise zu Ende, die für die Teilnehmer das Reformationsgeschehen vor 500 Jahren durch dem Folgen von Luthers Spuren erlebbar und begreifbar machte, dies besonders durch die erläuternden Beiträge von Pfarrer Badewien während der Reise. Der Dank der Gruppe galt deshalb besonders ihm, aber auch dem umsichtigen Busfahrer und dem Reisebüro Bregenzer, das diese Reise wieder vorbildlich geplant und organisiert hatte.



Meersburger Minigolfstadtmeisterschaften 2018

„34 Wettkampfteilnehmer, -so viel waren es noch nie“!

Stadtmeister Andreas Frühauf alias „Klein-Charly“, verteidigt sein Titel als Stadtmeister mit 93 Punkten und ist somit Stadtmeister im Minigolf 2018.

Mit 101 Punkten sicherte sich Wolfgang Meissner aus Hagnau den 2. Platz, dicht gefolgt von Gerhard Dangelmaier aus Stetten, der nur mit zwei Schlägen unterschied den 3. Platz bei den Herren machte.

Erste bei den Damen wurde Angelika Frühauf und freute sich sehr darüber. Zweite wurde Hilde Hagspiel die mit 86 Jahren die älteste Teilnehmerin war und die gesamte Minigolf-Crew, freut sich immer über ihre Hilde und sie hoffen alle, das Hilde noch viele weitere Jahre erfolgreich mitspielt.

Denn 3. Platz erreichte Silke Keller, auch eine langjährige erfolgreiche Spielerin, die jedes Jahr mit ihren ganzen Charme und sexy Hüftschwung immer ganz vorne dabei ist.

Die Sieger und alle Teilnehmer durften sich wieder über tolle Pokale, Urkunden und eine gigantische Tombola freuen, die von vielen Geschäftsleuten aus der Region gespendet wurde.

Bürgermeister Robert Scherer entschuldigte sich morgens persönlich, dass er bei der Siegerehrung dieses Jahr leider nicht dabei sein kann.

Martin Brugger aus dem Gemeinderat durfte dieses Amt als Vertreter dann übernehmen. Danke!!!

Zum ersten Mal dieses Jahr waren keine Kinder zum Turnier angemeldet. Wir hoffen 2019 kommen viele „Nachzügler“, -damit die Meisterschaften noch jahrelang weiter existieren.

Bei den Stadtmeisterschaften, die jedes Jahr am dritten September-Wochenende stattfinden, kann jeder mitmachen, ob Neuling oder Profi. Einheimischer oder Gast, die gesamte Minigolf-Crew, freut sich über jeden Spieler, -den bei der Chefin Pia mit ihrer Minigolf-Crew stehe der Spaß im Vordergrund.

1000x Danke an die bezaubernde Powerfrau und Chefin Pia Schmidt, die aus dem „Golf“ ein wahres Paradies geschaffen hat und mit vollem Herz dabei ist.

Ganz besonderen Dank auch an alle freiwilligen Helfer, Schreiber und Spender und Danke an Nico für das leckere Mittagessen!

Text/Bild: Manuel Back



DRK - Ortsverein Meersburg e.V.

mit Hagnau, Daisendorf, Stetten

Deutsches Rotes Kreuz Ortsverein Meersburg e.V.

Wir trauern um

Dieter Brecht,

der im 77. Lebensjahr verstorben ist.

Dieter Brecht ist mit 15 Jahren ins Jugendrotkreuz eingetreten. Bald wurde er Jugendgruppenleiter. In der Sanitätsbereitschaft des DRK Meersburg wurde Kamerad Brecht im Alter von 21 Jahren Ausbilder in Erste Hilfe. 1970 ernannte man ihn zum Gruppenführer der Bereitschaft.

Bis zuletzt war er Kassenprüfer des Ortsvereins.

Das Treuedienstabzeichen in Gold für 50 Jahre im Roten Kreuz erhielt Herr Brecht 2007.

Das Deutsche Rote Kreuz Meersburg hat mit Dieter Brecht einen lieben, treuen Kameraden verloren. Wir werden ihn dankbar in Erinnerung behalten.

Seiner Ehefrau und Familie gilt unser herzliches Mitgefühl.

Robert Scherer Stefan Allweier
1. Vorsitzender Bereitschaftsleiter



Familientreff Meersburg e.V.

Aktuell:

Café im Treff mit den folgenden Themen (weitere Infos: siehe Offenes Café unter ständige Angebote)

Datum Thema von 9.30 – 11.30 Uhr
Ansprechpartnerin: Bettina Schmitt-Stolba

09.10. Rund um's Thema Schlafen: Kind im Elternbett, einschlafen, durchschlafen – wie gehen wir damit um?

16.10. Hilfe - Machtkampf ohne Ende? Wie „überleben“ Eltern und Kinder gut das Trotzalter?

23.10. Die Geschwisterbeziehung im Spannungsfeld zwischen Zuneigung und Streit

30.10 Konsequenzen sind keine Strafen! Die Bedeutung von Konsequenz in der Erziehung und die positiven Folgen für das Familienleben

06.11 Wie sind die Besonderheiten bei meinem ältesten, mittleren und jüngsten Kind zu erklären?

13.11 Sprachliche Förderung von Anfang an: Die Meilensteine der Sprachent-

wicklung, 2-sprachige Erziehung und welche Störungen können auftreten?

20.11 Aktuelles Thema der anwesenden Eltern

27.11 Kinder Kind sein lassen – wieviel Förderung brauchen Kinder und wo beginnt die Überforderung?

Ständige Angebote:

Betreuungsgruppe für Kinder von 1,5 bis 3 Jahren

****** Bei Interesse bitte unbedingt vorab melden!******

Montag, Dienstag, Donnerstag, Freitag von 8.30 Uhr bis 11.45 Uhr im Familientreff.

Ihre Ansprechpartnerin: Trudi Stöcken im Familientreff - Tel. 807633 (vormittags) oder per Mail an betreuung@familientreff-meersburg.de

Kurs für Integration und interkulturelle Bildung

„Wir sprechen Deutsch“ STÄRKE PLUS
Montags von 9.30 Uhr bis 11.30 Uhr im Familientreff

Ihre Ansprechpartnerin: Bettina Schmitt-Stolba - Tel. 0159 - 04204238 oder per Mail an Bettina.Schmitt-Stolba@bodenseekreis.de

Tagespflege für Kinder

Informationen für interessierte Personen, Vermittlung qualifizierter Tagesmütter
Montags von 9.00 Uhr bis 11.00 Uhr Sprechstunde im Familientreff. Bitte Termin vereinbaren.

Ihre Ansprechpartnerin: Heike Langer - Tel. 0159 - 04204243 oder per Mail an heike.langer@bodenseekreis.de

Offenes Café

Dienstags von 9.30 Uhr bis 11.00 Uhr im Familientreff mit Kinderbetreuung
Ihre Ansprechpartnerin: Bettina Schmitt-Stolba - Tel. 0159-04204238 oder per Mail an Bettina.Schmitt-Stolba@bodenseekreis.de

Eltern – Kind – Turnen für Familien mit Kindern ab 1,5 - 4 Jahren

Dienstags von 16:00 bis 16:50 und von 17:00 bis 17:50 in der Sommertalhalle
Ihre Ansprechpartnerin: Gaby Hansler – Tel. 414042 oder per Mail an turnen@familientreff-meersburg.de

Fachlich begleitete Eltern - STÄRKE Kind - Gruppe

für Eltern mit ihren Kindern von 8 bis 18 Monate

Mittwochs von 9:30 Uhr bis 11:00 Uhr im Familientreff. Ihre Ansprechpartnerin: Bärbel Ströbele - Tel. 445428

*****bei Interesse bitte einfach vorher melden!*****

Spielergruppe Wirbelwind (Jahrgang 2016)

Donnerstags von 15:30 Uhr bis 17:00 Uhr
Ihre Ansprechpartnerin: Carolin Theurich - Tel.: 8076610

*****Wir treffen uns an wechselnden Orten, bei Interesse bitte einfach vorher melden!*****

NEU NEU NEU NEU NEU NEU NEU NEU
Spielgruppe Rasselbande (Jahrgang 2017)
Mittwoch ab 16:00 Uhr
Ihre Ansprechpartnerin: Veronika Stein –
Tel.: 0177 68 160 20
*****Bei Interesse bitte einfach vorher melden!*****
Lauftreff

 Freitags 7:45 Uhr bis 8:30 Uhr, Treffpunkt: Sommertalparkplatz vor dem Kindergarten
 Ihre Ansprechpartnerin: Sabine Jordan - Tel. 807890

Fachlich begleiteter Schwangeren- und Babytreff

Freitags von 10.00 Uhr bis 11.30 Uhr im Familientreff. Bei Interesse bitte vorab bei der Kursleitung melden. Ihre Ansprechpartnerin: Bärbel Ströbele - Tel. 445428

Vätertreff

Einmal im Monat findet am Samstag von 9.30 bis ca. 11.30 Uhr der Vätertreff statt. Hier können sich Väter mit ihren Kindern ab Jahrgang 2013 in den Räumlichkeiten des Familientreffs über Alltagsgeschichten, die das Familienleben mit sich bringen, über Erziehungsfragen, Geschwisterkonstellationen, Essgewohnheiten, Spielsachen, News, Partnerschaft trotz Elternschaft etc. austauschen. Es soll ein lockerer Treff für Papas mit ihren Kindern sein, die sich zum Spielen und Austauschen treffen wollen.

Ansprechpartner: Manuel Assmann, Tel: 07532/33 26 936

Allgemeine Informationen zum Familientreff: www.familientreff-meersburg.de

PDF hat 3 Seiten.



Am Montag den 08. Oktober um 19.00 Uhr zeigt der Kulturverein Meersburg im Literaturcafé des JUFA Hotel den Film „Es war einmal in Deutschland“.



Michel Bergmann, der mit seiner Lesung schon bei unseren Jüdischen Kulturwochen begeisterte, ist am 8. Oktober bei der Veranstaltung persönlich anwesend und wird eine Einführung zu dem Film geben sowie nach dem Film für Fragen gerne zur Verfügung stehen.

Der Eintritt ist frei.



Der Film ist eine Tragikomödie nach den Büchern von Michel Bergman (Teilacher Triologie) von Regisseur Sam Garbarski. Er mixt jüdischen (Galgens-)Humor, Kallauer und Slapstick mit den

bewegenden Schicksalen seiner jüdischen Protagonisten, die von einer starken, internationalen Besetzung, angeführt von Garbarski, Vijay und ich-Star Moritz Bleibtreu, dargestellt werden. Garbarski und Bergman machen das (Lügen-) Geschichten und Witze erzählen selbst zum Thema und beschreiben es als Mittel, mit dem Schuldgefühl des Überlebens weiter leben zu können.

Filminhalt:

Frankfurt am Main, 1946. David Bermann (Moritz Bleibtreu) und seine jüdischen Freunde sind dem Naziregime nur knapp entkommen und träumen jetzt wie viele von der Ausreise nach Amerika. Doch wie das nötige Geld in diesen kargen Zeiten dafür aufbringen?

Dem eloquenten Geschäftsmann kommt die zündende Idee: Was brauchen die Deutschen jetzt am meisten? Feinste Wäsche aller Art, hübsch verpackt in unglaubliche Geschichten. Gemeinsam ziehen die sechs begnadeten Entertainer von Haus zu Haus und preisen den Hausfrauen mit hinreißender Chuzpe ihre Ware an, so dass die geschmeichelten Damen gar keine andere Wahl haben, als bei diesem unwiderstehlichen Angebot zuzugreifen. Das Geschäft floriert, die schöne, neue Zukunft naht. Doch bald holt Bermann seine eigene Vergangenheit ein: Warum hatte er damals einen zweiten Pass? Und was hatte es mit seinem Besuch auf dem Obersalzberg auf sich? Hat er womöglich mit den Nazis kollaboriert? Die kluge und attraktive, aber unerbittliche US-Offizierin Sara Simon (Antje Traue) lässt bei den Verhören nicht locker, sie will dem wahren Kern von Bermanns Erinnerungen auf die Spur kommen und begegnet seiner Fabulierkunst mit eiserner Strenge. Doch es fällt ihr zunehmend schwerer, sich seinem Charme und Witz zu entziehen...


Meersburger Tennisclub e. V.
Sunday Special

Liebe Mitglieder, das „Sunday Special“ geht die letzte Runde - Lasst Euch überraschen!

 Unter dem Motto: „Cocktails & Co.“ heißt es am kommenden Sonntag **O'zapt is.....** wir wollen zünftig in den Oktober starten, natürlich gerne mit Dirndl und Lederhosen.

Wann: 7. Oktober 2018, 13 Uhr
„Sunday Special“, Abschluss-Schleifchen und Oktoberfest
Wo: Tennisanlage im Sommertal, Meersburg

Geplant ist eine kleine Stärkung bei Kaffee und Kuchen. Wie immer freuen wir uns über Kuchenspenden.

 Für die Planung - bitte bis 03.10.2018 kurze Info an mich, wer dabei ist: Tel. 07532 47065 (AB), Mobil 0151 12755158 oder in die Liste im Clubhaus eintragen. Wie gewohnt, beteiligen sich die Teilnehmer bei der Organisation und Umsetzung.
 Wir freuen uns auf Euch!

Weitere Termine:

 Samstag, 20.10.2017, 10 Uhr
 Arbeitsdienst - wir machen die Plätze winterfest!

 Montag, 19.11.2017, 19 Uhr
 Generalversammlung

 Für den Vorstand:
 MTC Meersburg e.V.
 Patricia Gallé-Moßmann
 Events / 2. Vorsitzende
 Tel. 07532 47065 (AB)

Narrenzunft
“Schnabelgiere”
Meersburg e.V.

Burghexen Meersburg
Untergruppe der
Narrenzunft Schnabelgiere e. V.
Einladung zur Jahreshauptversammlung
 Unsere diesjährige Jahreshauptversammlung findet

am Freitag, den 12. Oktober
um 19.30 Uhr
Clubheim des TuS Meersburg

statt.

Hierzu laden wir alle Mitglieder und Gönner der Untergruppe recht herzlich ein.

Tagesordnung

1. Begrüßung
2. Bericht der Gruppenschriftführerin
3. Bericht des Gruppenkassiers
4. Entlastung des Gruppenvorstandes
5. Vorstandswahlen
6. Sonstiges
7. Wünsche und Anträge

Über eine zahlreiche Teilnahme würden wir uns sehr freuen.

Der Gruppenvorstand


Segel-Kameradschaft
Meersburg e.V.
Absegeln der Segel-Kameradschaft


Zum Saisonende 2018 steuerte die SKM-Flotte anlässlich des diesjährigen Absegeln Unteruhldingen an. Zahlreiche Mitglieder

trafen sich und holten nach einem Apero und einem kleinen Imbiss für dieses Jahr den Klub Stander ein. Zurückblicken konnte der 1. Vorsitzende Andreas Schenk in seiner Ansprache auf eine gelungene Saison mit einer Vielzahl an Aktivitäten die gut angenommen wurden. Auch die ausgezeichneten Segelbedingungen trugen dazu bei, dass dieses Jahr länger in Erinnerung bleiben wird. Letztere sorgen allerdings für diesen Tag vor dem Auslaufen für Gesprächsstoff und angespannte Mienen, stand doch für den Nachmittag eine ernst zu nehmende Starkwindwarnung im Raum! Während sich einige Mitglieder auf dem Landweg auf den Weg machten, trotzte eine Handvoll Boote den Wetterbedingungen und erreichte bei bestem Segelwetter das Ziel.

In Unteruhldingen angekommen wartete der Bus mit dem Ziel Traktormuseum auf uns. Nach einem sehr guten Mittagessen wurden wir in einer Führung mit einigen der vielen Exponaten vertraut gemacht. Viel zu schnell verging die Zeit, musste doch bald wieder der Heimweg angetreten werden. Schnell wurde klar, dass die Meteorologen mit ihrer Wettervorhersage recht behalten sollten. Ein starker Süd-Westwind forderte mit 7 Beaufort unsere Segler heraus, die jedoch alle sicher den heimatlichen Hafen erreichten.

Der anschließende Ausklang eines abwechslungsreichen Tages wurde genutzt, um auf eine schöne Segelsaison zurückzublicken und die eine oder andere Anekdote Revue passiere zu lassen.

Mit dieser Veranstaltung ist das Jahr noch nicht zu Ende. Am 13.10. treffen sich die Mitglieder zur Hauptversammlung und schon heute sei auf die Herbstwanderung am 4.11. hingewiesen.



Senioren Club Meersburg

Einladung zum Kaffeenachmittag des Seniorenclubs

Unser nächster Kaffeenachmittag findet am **Donnerstag, 04.10.2018 um 14.30 Uhr** im Pfarrzentrum St. Urban, Droste-Hülshoff-Weg 10, statt.

Alle Mitglieder, Freunde und Gäste, die Anschluss, Abwechslung und Geselligkeit finden möchten und Freude an einem abwechslungsreichen Klubleben haben, sind herzlich eingeladen.

Auf einen zahlreichen Besuch freut sich das Team des Seniorenclubs Meersburg.



Turn- und Sportverein Meersburg

Abteilung Fußball

**TuS Meersburg I –
Spfr. Ittendorf-Ahausen I**

0:2 (0:1)

Torschützen: diesmal keine

Wieder gut gespielt und nix gewonnen. So kann man das Spiel gegen die Spfr. Ittendorf-Ahausen in einem Satz zusammenfassen. Dass unsere Mannschaft den „Dreier“ unbedingt im Sommertal behalten wollte, konnte man über das ganze Spiel hinweg sehen. Einsatz und Wille stimmten, nur im Abschluss haperte es mal wieder gewaltig. Leichtfertig wurden mehrere einhundertprozentige Chancen vergeben. Doch alles von vorne...

Es entwickelte sich eine Partie mit Chancen auf beiden Seiten, doch die erste hatten wir und hätten nach wenigen Minuten schon in Führung gehen können. Leider wurde diese vergeben. In der 12. Minute dann ging A. Dreher, gefolgt von einem Ittendorfer Verteidiger, auf den Gästetorwart zu, rumkurvte ihn und wurde dann von diesem klar gefoult. Jeder rechnete nun damit, dass die Konsequenz Elfmeter und rot für den Keeper ist, doch da noch ein Verteidiger mit dabei war gab es nur gelb, obwohl A. Dreher eigentlich durch gewesen wäre. Zudem wurde auch noch auf Foul außerhalb des Strafraumes entschieden. In der 20. Minute bekam Ittendorf dann nach einem Foul unseres Verteidigers, klar außerhalb des Sechzehners, einen Elfmeter zugesprochen. Der Gast ließ sich das Geschenk nicht nehmen und ging mit 1:0 in Führung. Weiter ging es hin und her, wobei die Sportfreunde noch die klareren Chancen hatte, die aber alle von unserem sehr gut aufgelegten Torwart S. Lelle vereitelt wurden. In der 37. Minute dann spielte L. Bühler einen klasse Pass auf A. Dreher in die Gasse. Dieser ging auf den Torwart zu, überlupfte ihn, aber leider hatte die Latte was gegen den Ausgleich. So ging es dann auch mit 0:1 in die Halbzeitpause.

In der zweiten Halbzeit entwickelte sich dann anfangs ein Spiel auf des Gegners Tor, doch wiederum konnten einige klare Chancen nicht genutzt werden. Die Spfr. Ittendorf-Ahausen waren aber stets durch ihre Entlastungsangriffe gefährlich, auch weil der TuS zu langsam im Umschaltspiel war. Doch war die Abwehr der Burgenstädter mal geschlagen, war S. Lelle zur Stelle und hielt uns ein ums andere Mal mit klasse Paraden weiter im Spiel. Leider konnte man dann auch im letzten Drittel der Partie sehen, dass man doch sehr frustriert ob der liegengelassenen Chancen war, denn die Köpfe gingen runter. Trotzdem steckte man nicht auf und versuchte alles, den Ausgleich zu erzielen. In der 87. Minute dann gab es nochmal Eckball für Ittendorf und der wurde dann per Kopf zum 2:0 Endstand verwandelt.

Vielen Dank an Spielbericht D. Kramer & R. Sutter

Das Training der ersten und zweiten Mannschaften findet immer **mittwochs** und **freitags** von **19:00 – 20:30 Uhr** auf den Sportanlagen im Sommertal statt.

Interessierte Spieler sind jederzeit herzlich willkommen.

Die Spiele dieser Woche:

Kreisliga C:

Samstag, 06.10.18, 14:00 Uhr:

TuS Meersburg II – SpVgg F.A.L. IV

Kreisliga B:

Samstag, 06.10.18, 16:00 Uhr:

TuS Meersburg I – SC Markdorf II

Die Spiele der Folgewoche:

Samstag, 13.10.18, 14:00 Uhr:

TuS Meersburg II – SG Gallmannsweil/B.K.B. II

Sonntag, 14.10.18, 12:30 Uhr:

TuS Immenstaad II – TuS Meersburg I

Die Fußballer des TuS Meersburg laden alle Anhänger herzlich zu den Spielen ein und hoffen auf eine stattliche Zuschauerzahl und deren bewährte Unterstützung. Für die Bewirtung bei Heimspielen ist wie immer bestens gesorgt.

Aktuelle Informationen und Trainingspläne finden Sie auch immer unter <http://tus-meersburg.com/>

E Jugend: Der erste Vorrundensieg!

Wiedergutmachung war angesagt, nach dem Debakel vom vorangegangenen Mittwoch in Salem, als wir uns ohne wirkliche Gegenwehr mit einer 9:4 Niederlage abgefunden haben. Am Samstag war es endlich soweit. Die Jungs um Kapitän Tim belohnten sich mit den ersten 3 Punkten in der Vorrunde für eine engagierte und auch spielerisch verbesserte Leistung. Das Spiel ging hin und her und zum Schluss gewann unsere E2-Jugend in Überlingen mit verdienten 7:5 Toren.

Vielen Dank an Spielbericht Hassan Bousata & Tanja Rittler!

Jung geblieben?

Das Training der AH des TuS Meersburg findet ab Sonntag wieder immer **mittwochs ab 19:30 Uhr auf den Sportanlagen im Sommertal** statt. Interessierte AH-Spieler (m/w) **ab 30 Jahren** sind auch hier jederzeit herzlich willkommen.



Fair Play-Spieltag der F-Jugend in Meersburg

Am Samstag, den 6. Oktober 2018 findet von 10:30 Uhr bis 14:00 Uhr in Meersburg auf dem Sommertalsportplatz ein F-Jugendspieltag statt. Insgesamt zeigen 16 Mannschaften im direkten Vergleich ihr Können.

Der TuS Meersburg lädt alle Anhänger, Gönner und Fußballfreunde herzlich ein. Für das leibliche Wohl ist gesorgt – ob Steakwecken oder Kaffee und Kuchen – Kommen Sie vorbei!



Mädchen ?!
Klar können die auch Fußball spielen!

STARKES DUO. AUS EINS MACH ZWEI.



PRIMO
 Verlag | Druck | Service

Online lesen!
www.myebattle.de

Laden im
App Store

JETZT BEI
Google Play